

WEBINAR

Cyber Resilience Act und Produktsicherheit

Neue Compliance-Pflichten für digitale Produkte



Digitale Produkte müssen künftig strengere Sicherheitsanforderungen erfüllen. Das Webinar gibt einen Überblick über die zentralen Anforderungen des Cyber Resilience Act und zeigt, wie sie in bestehende Produkt-Compliance-Strukturen integriert werden.

Datum & Uhrzeit:	Donnerstag, 01.10.2026, 09:30–12:00 Uhr
Ort:	Online
Referierende:	Franziska Tilgner, Benedikt Stücker
Zertifizierung:	2,5 Zeitstunden nach § 15 FAO
Preis zzgl. MwSt:	Online-Preis: 249,00 €

Alle Infos und Anmeldung unter www.esv-akademie.de

Inhalte

Mit dem Cyber Resilience Act (CRA) schafft die EU erstmals einen einheitlichen Rechtsrahmen für die Cybersicherheit von Produkten mit digitalen Elementen. Hersteller, Importeure und Händler stehen damit vor erheblich erweiterten Anforderungen: Cybersecurity wird verpflichtender Bestandteil der Produktsicherheit, und das über den gesamten Lebenszyklus hinweg.

Der CRA steht jedoch nicht isoliert, sondern fügt sich in das bestehende europäische Produktsicherheitsrecht ein. Unternehmen müssen daher nicht nur neue Vorgaben umsetzen, sondern auch das Zusammenspiel mit bestehenden Regelungen – insbesondere im Hinblick auf CE-Kennzeichnung, Konformitätsbewertung und Marktüberwachung – verstehen und praktisch handhabbar machen.

Das Webinar gibt einen strukturierten Überblick über die zentralen Anforderungen des Cyber Resilience Act und zeigt, wie diese in bestehende Produkt-Compliance-Strukturen integriert werden können. Ein besonderer Fokus liegt auf der Verzahnung von Cybersecurity- und Produktsicherheitsrecht sowie auf praxisnahen Umsetzungsfragen für Unternehmen.

Schwerpunkte des Webinars:

- Anwendungsbereich und Systematik des Cyber Resilience Act
- Cybersecurity als Bestandteil der Produktsicherheit: neue Anforderungen an Hersteller
- Zusammenspiel von CRA und klassischem Produktsicherheitsrecht (insb. ProdSG und CE-Regime)
- Verantwortlichkeiten und Haftungsrisiken entlang der Lieferkette
- Umsetzung in der Praxis: Von Security-by-Design bis Vulnerability Management

Zielgruppe

- Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte
- Fachanwältinnen und Fachanwälte für Informationstechnologierecht
- Unternehmensjuristinnen und -juristen
- Compliance-Beauftragte
- Risikomanagerinnen und Risikomanager
- IT-Verantwortliche
- Datenschutzbeauftragte
- Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer
- Vorstände

Referierende

Franziska Tilgner

Rechtsanwältin, LUTHER Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Benedikt Stücker

Rechtsanwalt, LUTHER Rechtsanwaltsgesellschaft mbH